



**Alternative für Deutschland**

Herr Lukas Paul Hudzicki	ordentl. Mitglied
Herr Heinz-Dieter Steinmeier	ordentl. Mitglied
Herr Daniel Martin Swadzba	ordentl. Mitglied

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Normann Kirschberg	ordentl. Mitglied
-------------------------	-------------------

**Die Linke**

Frau Nicole Schröder-Bungard	Ratsmitglied	Vertretung für Frau Katja Wohlgemuth und Herrn Maximilian Rudolf Kurt Jagielki
------------------------------	--------------	--

**BergAUF**

Frau Fatma Uyar	ordentl. Mitglied
-----------------	-------------------

**Gäste**

Herr Dirk Kemke	Leiter Freiwillige Feuerwehr Bergkamen
-----------------	--

**Von der Verwaltung nehmen teil**

Frau Christine Busch	Erste Beigeordnete
Frau Melina Stief	Schritfführerin

**Entschuldigt fehlen**

Herr Maximilian Rudolf Kurt Jagielki	stv. Mitglied
Frau Katja Wohlgemuth	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil:**

1	Wahl eines Schriftführers und eines stellv. Schriftführers	<b>13/0139</b>
2	Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen 2025	<b>13/0138</b>
3	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen	<b>13/0166</b>
4	Einwohnerfragestunde	
5	Anfragen und Mitteilungen	

**Nichtöffentlicher Teil:**

1	Nichtöffentliche Anfragen und Mitteilungen	
---	--	--

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

**Öffentlicher Teil:****Tagesordnungspunkt 1:****Wahl eines Schriftführers und eines stellv. Schriftführers****Vorlage: 13/0139****Beschluss:**

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung des Rates der Stadt Bergkamen bestellt folgende Schriftführerinnen:

Schriftführung: Melina Stief

1. Stv. Schriftführung: Lilian Burczinski

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 2:****Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen 2025****Vorlage: 13/0138**

Der Leiter der Feuerwehr Dirk Kemke bedankt sich für die Möglichkeit dieses Vortrages im Rahmen der Ausschusssitzung. Er erläutert, dass im Jahr 2023 durch den Rat der Brandschutzbedarfsplan beschlossen wurde. In diesem wird unter anderem die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Bergkamen herausgestellt. Weiterhin enthält er eine Liste mit Baumaßnahmen an Feuerwehrgerätehäusern. Nach Setzen von Prioritäten mit dem Sachgebiet Brandschutz und Rettungsdienst, finden diese Maßnahmen jedoch kaum Erwähnung in der Prioritätenliste des Hochbaus.

Zuletzt hat die Unfallkasse NRW Begehungen in zwei Feuerwehrgerätehäusern durchgeführt. Einerseits wurden im Standort Mitte diverse Mängel festgestellt. Bei der Begehung im Standort Oberaden konnte die Absicht des Neubaus bei der Unfallkasse NRW platziert werden.

Weiterhin appelliert Dirk Kemke an die Kommunalpolitik, dass die Feuerwehr bei sämtlichen Entscheidungen, die die Aufrechterhaltung des Brandschutzes in Bergkamen beeinflussen könnten, bedacht werden sollte. Als Beispiel nennt er verkehrsstrukturelle Entscheidungen wie die Einrichtung von Tempo 30-Zonen. Er legt dar, dass sowohl der Brandschutzbedarfsplan als auch Tempo 30-Zonen durch den Rat beschlossen werden. Geschwindigkeitsreduzierungen könnten die im Brandschutzbedarfsplan festgelegten Hilfsfristen gefährden.

Dirk Kemke stellt den Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Bergkamen vor. Dieser ist der Anlage zur Niederschrift zu entnehmen.

Der Ausschussvorsitzende André Rocholl bedankt sich bei Herrn Kemke und erkundigt sich nach Fragen der Anwesenden.

Christina Pattke von der SPD-Fraktion bedankt sich für den Bericht des Leiters der Feuerwehr und sichert die Unterstützung der Feuerwehr durch die SPD-Fraktion zu. Sie nimmt die durch Dirk Kemke im Vorfeld angesprochenen Punkte zur Kenntnis.

Pascal Gansen von der CDU-Fraktion bedankt sich für den Bericht und die offenen Worte des Leiters der Feuerwehr im Bereich Verkehr / Gebäude. Er drückt seinen Stolz aus, dass so viele Feuerwehrleute derartig viele Einsätze leisten, und zeigt sich ebenfalls positiv gestimmt über die hohe Anzahl der Jugendfeuerwehrleute. Weiterhin wird das Vorhandensein des PSU-Teams (Psychosoziale Unterstützung) gut angenommen. Herr Gansen erkundigt sich nach der Bedeutung der Alarmart „Blinder Alarm“. Dirk Kemke erläutert, dass unter der Alarmart „Blinder Alarm“ diejenigen Einsätze zu verstehen sind, bei denen eine Anscheinse Gefahr bestand, sich diese allerdings im Einsatzgeschehen nicht bestätigt hat.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 3:**

**Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen  
Vorlage: 13/0166**

Marc Lamparski stellt die Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen vor.

Die Verkaufsstellen sollen am Sonntag des Hollandmarktes und des Wintermarktes offengehalten werden.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Rat der Stadt Bergkamen folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, die „Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen“ für 2026 zu erlassen, die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
Ja 11  
Nein 1  
Enthaltung 2

**Tagesordnungspunkt 4:****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Tagesordnungspunkt 5:****Anfragen und Mitteilungen**

Die Erste Beigeordnete Christine Busch teilt mit, dass der Bericht der Kriminalstatistik der Polizei veröffentlicht wurde. Seitens der Stadt Bergkamen wurde dieser frühzeitig angefragt, um ihn im Rahmen der Ausschusssitzung vorzustellen. Zum Zeitpunkt der Anfrage war der Bericht allerdings noch nicht veröffentlicht und eine rechtzeitige Veröffentlichung zur Ausschusssitzung konnte nicht zugesagt werden.

Da der Bericht nun doch veröffentlicht wurde, sollte die Vorstellung in die nächste Ratssitzung aufgenommen werden. Aufgrund eines Personalmangels seitens der Polizei ist dies allerdings nicht möglich. Daher soll die Vorstellung des Berichtes nach Möglichkeit in die übernächste Ratssitzung aufgenommen werden.

Frau Busch bittet diesbezüglich um Verständnis.

André Rocholl  
Vorsitzender

Melina Stief  
Schriftführerin